



Pressemitteilung

30.07.2026

Starke Bürgerbeteiligung an der REBE – bereits über 3,5 Mio. Euro Einlagen von 600 neuen Mitgliedern eingezahlt

Beim Erwerb von Anteilen an der Remstalbürgerenergie eG REBE zeichnet sich eine starke Bürgerbeteiligung ab. Bis zur Mitte der Zeichnungsphase sind schon 600 neue Mitglieder der Genossenschaft beigetreten. Damit ist bereits ein Kapital von mehr als 3,5 Mio. Euro gesichert.

Die Remstal Bürgerenergie eG REBE ist eine wichtige Säule für die Finanzierung des Solarparks Schönbühl, dem mit 20 ha größten Solarpark in der Region Stuttgart. Die REBE strebt eine mehrheitliche Beteiligung daran an. Der Betrieb der Anlage mit einer Leistung von 20 MWp erfolgt über die Stadtwerke Weinstadt. Damit kann künftig ein Fünftel des Strombedarfs in Weinstadt gedeckt werden. Mit dem Bau des Solarparks soll im Frühjahr 2027 begonnen werden.

Daher appellieren Vorstand und Aufsichtsrat der REBE an mögliche weitere Interessenten, sich zeitnah zu entscheiden, ob sie der Genossenschaft beitreten. Die Zeichnungsphase läuft noch bis zum 15. August 2026. Bis zu diesem Zeitpunkt gelten auch noch günstige Bedingungen für eine Beteiligung an der REBE. Von 2027 an wird dann ein Eintrittsgeld von zwei Prozent auf Anteile erhoben werden, ein sogenanntes Agio. Das entspricht einer Gebühr von 10 Euro bei einem Anteil von 500 Euro.

Der Vorsitzende des REBE-Aufsichtsrats, Oberbürgermeister Michael Scharmann, zeigte sich beeindruckt vom starken Interesse aus der Bürgerschaft an einer Beteiligung: „Dieses besondere Engagement der Bürgerinnen und Bürger aus unserer Kommune aber auch aus der gesamten Region freut mich persönlich sehr. Gemeinsam können wir für eine klimafreundliche, dezentrale und zugleich wirtschaftliche Energieversorgung in Weinstadt sorgen. Zugleich werden wir unabhängiger von externen Lieferanten und schaffen Wertschöpfung in der Region.“

Die stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende und Unternehmerin Margarete Gödel sagte: „Die REBE verbindet Bürger, Kommunen und Unternehmen durch das

gemeinsame Ziel, regionale Projekte zur Erzeugung erneuerbarer Energien zu realisieren. In einer Genossenschaft lassen sich nachhaltige Lösungen gemeinsam effektiver umsetzen als allein. Investitionen in erneuerbare Energien bleiben in der Region, fördern die lokale Wirtschaft und erhöhen langfristig die Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern. Die REBE verbindet wirtschaftliches Handeln mit nachhaltiger Entwicklung und schafft konkrete Projekte für erneuerbare Energien.

Oberbürgermeister Scharmann und Stadtwerke-Chef Thomas Meier hatten Anfang Juli auch die Gelegenheit, die Pläne für den Solarpark Schönbühl und für die Energiedrehscheibe sowie die Remstal Bürgerenergie Genossenschaft im **SWR-Fernsehen** vorzustellen. Nach ihren Worten zeigt die landesweite Aufmerksamkeit auch die Bedeutung des Projektes über Weinstadt hinaus.